

SIEBEN LEIBLICHE WERKE DER BARMHERZIGKEIT (Matth. 25, Verse 35 und 36)

- Hungrigen zu essen und
- Durstigen zu trinken geben
- Fremde aufnehmen
- Nackte bekleiden
- Kranke und
- Gefangene besuchen
- (Später dazu: Tote beerdigen)

SIEBEN GEISTIGE WERKE DER BARMHERZIGKEIT (nach katholischem Katechismus)

- Unwissende lehren
- Zweifelnde beraten
- Traurige trösten
- Sünder zurechtweisen
- Lästige geduldig ertragen
- Beleidigenden verzeihen
- für Lebende und Tote beten